



Fit in den Frühling

Fit in den Frühling mit der Calwer Schlemmerwoche

Während der Schlemmerwoche „Fit in den Frühling“ vom 13. bis 19. April verwöhnen Calwer Gastronomen in der Innenstadt mit gesunden und leckeren Schlemmerangeboten. Brauhaus Schönbuch, Café „go IN“, Eiscafe Adria, Euro-Pastaria, GlamouRaisch und das Restaurant „Zum Alten Calwer“ bieten eine leichte Küche.

Die Restaurants und Cafés servieren kulinarische Besonderheiten mit regionalen und saisonalen Produkten. Neben kreativen „Frühlings-Menüs“ gibt es ein abwechslungsreiches Fitness- und Gesundheitsprogramm. So bietet „Fine Fitness“ sportliche Vorführungen zum Zuschauen und Mitmachen an. Die Osiandersche Buchhandlung präsentiert einen Büchertisch zu den Themen Gesundheit, Garten und Ernäh-

rung. Und bei den Markthändlern auf dem Wochenmarkt erhalten die Besucher Vitamin-Drinks und Frühlings-Rezepte. Eine Bierprobe im Brauhaus steht am Montag und Dienstag, 13. und 14. April, jeweils ab 17.30 Uhr auf dem Programm (Anmeldung erforderlich). Selbstverteidigung mit Krav Maga für Kinder und Erwachsene ist von Montag bis Sonntag, 13. bis 19. April, geboten. Ein Kochevent „Alles rund um Rote Beete“ findet am Montag, 13. April, 18 Uhr, im „Zum Alten Calwer“ statt (Anmeldung erforderlich). Die Broschüre mit den Frühlingsangeboten liegt bei den teilnehmenden Gastronomen aus und ist auch unter www.calw.de/Schlemmerwoche zu finden.



13. Calwer Kneipennacht morgen in der Innenstadt

Am morgigen Samstag, 11. April, ist es wieder soweit: In der Innenstadt findet die 13. Kneipennacht statt. Die Calwer Gastronomie wird sich von ihrer besten Seite präsentieren und mit ihren Gästen die größte Live-Party der Stadt feiern. Acht Livebands und zwei DJs sorgen für jede Menge Musik und Party-Stimmung. Los geht es ab 21 Uhr in folgenden Lokalen: Bonnie’s Clyde, Al Capone, Café Wendland, Legends Bar, Café Kult, Euro-Pastaria, Fifteen, All in, Blickfang, City Bar. Das Eintrittsarmband gibt es im Vorverkauf für 10 Euro (Abendkasse 13 Euro) bei allen teilnehmenden Gastronomen, der Stadtinformation, den Shell-Tankstellen Kimmichwiesen und Stammheim, den Raiba-Filialen Kimmichwiesen und Marktplatz sowie im Baumarkt Kömpf. Neu sind die U21-Tickets für Besucher unter 21 Jahren. Im Vorverkauf kosten sie 8 Euro, an den Abendkassen 10 Euro. Erwerb grundsätzlich nur gegen Ausweis. Weitere Infos unter www.kneipen-nacht.com.

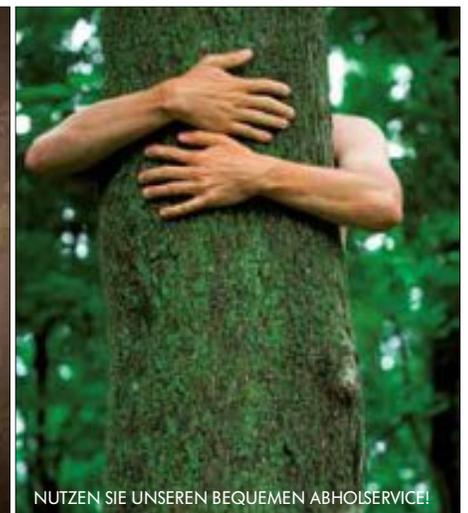
Aktuelles	1-8
Tipps und Termine	9
Impressum	10
Notdienste	10
Amtliches	11
Bildung, Bücher, Schulen	15
Mensch und Wirtschaft	16
Kernstadt	17
Altburg	22
Alzenberg	24
Heumaden	25
Hirsau	26
Holzbronn	29
Stammheim	30
Wimberg	33
Rat und Hilfe	35

● Verschenk- und Tauschbörse der AWG wird rege genutzt

Klicks für weniger Müll



Verschenk- und Tauschbörse der AWG in der Erfolgsspur



Bildquelle: istockphoto.com - Ferran Traite Soler

Seit mittlerweile vier Jahren ist die kostenlose Verschenk- und Tauschbörse der Abfallwirtschaft Landkreis Calw (AWG) online – und das mit großem Erfolg: Alleine 2014 wurde die Seite ca. 50.000 Mal aufgerufen.

Tausende gebrauchte Gegenstände wurden seit 2011 getauscht oder verschenkt: „Was für den einen nutzlos erscheint und weggeworfen werden soll, kann ein anderer noch gut gebrauchen“, freut sich Helge Jesse, Leiter der Abfallberatung der AWG, über den großen Erfolg. „Unsere kreisweite Plattform bietet die Gelegenheit,

dass genau diese Kunden zusammenfinden.“ Unter www.awg-info.de findet man sofort den Link und kann gut erhaltene Möbel, funktionstüchtige Elektrogeräte oder andere Gebrauchsgegenstände zum Verschenken oder Eintauschen einstellen. Die Nutzung der Plattform ist kostenlos, das Einstellen der Inserate unkompliziert. Fragen zur Verschenk- und Tauschbörse beantwortet die Abfallberatung gerne unter der kostenlosen Servicenummer 0800 30 30 839 oder der E-Mail-Adresse kontakt@awg-info.de. Allgemeine Informationen rund um das Thema Abfall können auch auf der Homepage der AWG unter www.awg-info.de eingeholt werden.

● Spannende Führungen am Sonntag, 12. April, und am Sonntag, 19. April

Auf den Spuren von Karl Doll und Hermann Hesse

Stadtführung „Karl Doll“
Sonntag, 12. April, 14.30 Uhr
Treppenaufgang Stadtkirche

Eine Stadtführung auf den Spuren des Calwer Dichters Karl Doll steht am kommenden Sonntag, 12. April, im Terminkalender. Der Rundgang findet um 14.30 Uhr statt. Treffpunkt ist der Treppenaufgang zur Stadtkirche am Calwer Marktplatz. Der Eintritt ist frei.

Denkt man an „Calw“ und „Gedichte“, so landet man ziemlich schnell bei Hermann Hesse. Aber in der Stadt an der Nagold gab es auch andere Menschen, die sich der Dichtkunst widmeten und die zu Unrecht in Vergessenheit geraten sind. Einer davon ist Karl Doll, der hier von 1872 bis 1879 als Oberamtmann wirkte (heute würde man ihn als Landrat bezeichnen).

Neben seinen dienstlichen Geschäften erlangte er als Sagensammler und vor allem als Dichter Bedeutung. Um 1875 gab er ein Bändchen mit „Sonetten aus Calw“ heraus, in welchen er die

Stadt an der Nagold mit Gedichten über neu entstandene oder altherwürdige Gebäude, über Straßen und Plätze oder die erst kurz zuvor eröffneten Eisenbahnlinien porträtierte. Über Karl Doll und sein Wirken in Calw hat Jiri Hönes 2014 ein Buch geschrieben. Zusammen mit dem Herausgeber, Kreisarchivar Martin Frieß, wird er auf den Spuren von Karl Doll durch Calw führen. Dabei kommt Karl Doll durch die Lesung seiner Gedichte vor Ort selbst zu Wort.

Historischer Waldspaziergang
Sonntag, 19. April, 14 Uhr
Auf dem hohen Fels (Kriegerdenkmal)

„Hermann Hesse und das Kloster Hirsau“ lautet der Titel eines historischen Waldspaziergangs im Nagoldtal, der am Sonntag, 19. April stattfindet. Treffpunkt ist um 14 Uhr „Auf dem ho-



hen Fels“ beim Kriegerdenkmal. Veranstalter ist Schwarzwaldguide Andreas Steidel.

Bei dem Waldspaziergang hoch über dem Nagoldtal gehen die Teilnehmer in Richtung Hirsau. Sie lernen dabei etwas über die Natur, Hermann Hesse und die Mönche. Über die Gegenwart, das frühe 20. und späte 11. Jahrhundert. Als die Mönche kamen, waren die Bären noch da, und als Hesse ging, waren die letzten Flößer auf dem Fluss. Ein

Hauch von Hesse und von Hirsau mit einem Panoramablick ins Tal.

Die Dauer des etwa fünf Kilometer langen Spaziergangs beträgt ca. zwei Stunden. Anmeldung und weitere Informationen bei Schwarzwaldguide Andreas Steidel unter der Mobilnummer 0172 7260878. Der Eintritt kostet 6 Euro (Kinder frei).

Stadtentwicklungsprozess Calw 2025

Rückblick 2014 – Projekte vom Stadtentwicklungsprozess

Bei der Bürgerbeteiligung im Rahmen vom Stadtentwicklungsprozess wurden die Stärken und Schwächen der Großen Kreisstadt Calw besprochen und viele Vorschläge konnten die Bürgerinnen und Bürger einbringen. Bei dem Beteiligungsprozess von 2012 bis 2013 standen fünf Themenfelder im Fokus: Städtebau, Miteinander in Calw, Umwelt, Handel und Tourismus, Mobilität.

Im Anschluss an den Beteiligungsprozess war nun 2014 die Verwaltung gefordert und in den jeweiligen Fachbereichen wurden konkret Vorschläge der Bürgerschaft aufgegriffen. Diese werden in einer Themenreihe nacheinander vorgestellt. Eine Übersicht der bisherigen STEP-Projekte finden Sie unter www.calw.de/Bürgerbeteiligung

Projekt: Informationsplattform für kulturelle, soziale und sportliche Angebote der Vereine

In den Sportvereinen finden Groß und Klein das richtige Angebot ob Karate, Schach, Bogenschießen, Tennis oder Triathlon. Für Musikliebhaber bieten verschiedene Chorgemeinschaften und Musikvereine eine attraktive Auswahl. Aber auch die Umweltvereine bieten spannende Angebote wie beispielsweise Fachvorträge oder pädagogische Exkursionen an. Damit jeder schnell das richtige Angebot fin-



det, wurde auf der neuen Homepage der Stadt ab 2014 eine Vereinsplattform eingeführt. Hier sind alle Vereine von A-Z aufgeführt und nach verschiedenen Themengebieten sortiert. Die Stadtverwaltung hat für jeden Verein einen Basisbeitrag eingestellt. Darüber hinaus kann jeder Verein mit dem eigenen Passwort zusätzliche Informationen, wie Vereinsporträt, Veranstaltungstermine oder Kursangebote einstellen. Zahlreiche Vereine nutzen dieses kostenfreie Angebot und stellen sich so mit ihren kulturellen, sozialen und sportlichen Angebote vor. Neubürger der Stadt Calw und alle interessierten Bürgerinnen und Bürger können sich dank der Informationsplattform über die Vereinsangebote informieren. Eine Vereinsübersicht wurde im Rahmen der Bürger- und Vereinsbeteiligung ge-

fordert und konnte zeitnah umgesetzt werden. Mit der Vereinsplattform können die Vereine nun bei der Akquise von Mitgliedern unterstützt werden. In Calw gibt es mehr als 100 Vereine. Es lässt sich daher sicherlich für jedes Interessensgebiet einen passenden Verein finden. Und die Vereine freuen sich immer über neue Mitglieder. Eine Vereinsmitgliedschaft lohnt sich immer – bei Kindern und Jugendlichen wird die Sozialkompetenz, wie beispielsweise Selbstvertrauen, Verantwortungsbewusstsein und Teamgeist gefördert. Und bei Erwachsenen ist die Vereinsmitgliedschaft für viele eine willkommene Abwechslung nach einem langen Arbeitstag. Schauen auch Sie sich die Vereinsübersicht unter www.calw.de/Vereine gleich heute noch an!

Sie haben Fragen zum Stadtentwicklungsprozess

Ansprechpartner:

Tilla Steinbach

Koordinatorin Stadtentwicklungsprozess

Tel: 07051 – 167102

Mail: tsteinbach@calw.de

Sie haben Fragen zur Vereinsübersicht?

Ansprechpartner:

Hans-Martin Dittus

Kultur/Vereine

Tel: 07051 – 167360

Mail: hdittus@calw.de

● Musikverein Stammheim lädt am Samstag, 18. April, ein

Sinfonisches Frühjahrskonzert in der Gemeindehalle



Archivbild

Für sein Frühjahrskonzert am Samstag, 18. April, ab 19.30 Uhr in der Gemeindehalle hat der Stammheimer Musikverein wieder ein tolles Programm zusammengestellt.

Ein sinfonisches Frühjahrskonzert kündigt der Musikverein auf seiner Homepage an. An diesem Abend entführen die Jugendkapelle unter der Leitung von Matthias Heldmayer und die

Trachtenkapelle unter der Leitung von Michael Schanz in die Welt der Sinfonischen Blasmusik. Das Publikum darf gespannt sein auf Film-musiken, Ouvertüren und moderne Blasmusik. Die Jugend- und die Trachtenkapelle Stammheim präsentieren auch in diesem Jahr also ein abwechslungsreiches Konzertprogramm. Dabei dürfen sich die Zuhörer in der Gemeindehalle auf Blasmusik in ihrer vollen Bandbreite freuen.

Vorverkaufskarten für das Frühjahrskonzert kosten 8 Euro und sind erhältlich online unter www.musikverein-stammheim.de. An der Abendkasse kosten die Karten 9 Euro.

- Frühjahrskonzert
Stammheimer Musikverein
Samstag, 18. April, 19.30 Uhr
Stammheimer Gemeindehalle

● Nächsten Montag wird die Baustelle eingerichtet

Sanierung der Tälesbach-Deponien beginnt

Für die Stadt Calw und die Deutsche Bahn ist es ein Großprojekt, das sieben Jahre lang dauern wird: die Sanierung der Altlast Tälesbach, die offiziell am kommenden Montag, 13. April, beginnt. Die beidseitig des Tälesbachs verlaufenden Hausmülldeponien von Stadt und Deutscher Bahn sind rutschgefährdet.

Um zu verhindern, dass die Altablagerungen der Deponien in den Tälesbach rutschen, ist ein hoher logistischer Aufwand notwendig: Insgesamt 435.000 Kubikmeter Verfüllmaterial werden nach Hirsau gebracht, um die Böschungen der Tälesbach-Deponien mit einem Erdstützkörper zu sichern. Bis zu 20 Meter werde der Tälesbach nach Ende der Sanierungs-Maßnahme höher sein, kündigt Bernhard Dillner, Stellvertretender Leiter des Calwer Tiefbauamts, an. „Los geht es am Montag erst einmal mit der Baustelleneinrichtung vor Ort“, sagt Bernhard Dillner den Start des Großprojekts.

Eine erste Großaktion gibt es danach: Die Bahnbrücke der künftigen Hesse-Bahn muss vorübergehend umgelagert werden, um den Baufahrzeugen und Maschinen die Durchfahrt zu ermöglichen. Mit einem Autokran werde die Bahnbrücke heraus gehoben und seitlich auf die Bahnschienen abgelegt, weiß Bernhard Dillner zu berichten. „Ende 2015 kann die Brücke dann wieder an ihren alten Standort zurückversetzt werden.“

Für die Sanierung muss auch der Tälesbach selbst „umgeleitet“ werden: „Dafür wird extra ein sogenannter Umfluter gebaut“, erklärt Bernhard Dillner. Der Tälesbach wird über ein aufwendiges Trennbauwerk in den Umfluter geleitet



und am Ende über Absturzkaskaden wieder in die Talsohle geführt. „Nach Rückverlegung des Tälesbachs in die Mitte der Auffüllung dient der Umfluter als Hochwasserentlastung.“

Vor Beginn der Auffüllung müssen die Bachdurchlässe unter der Waldstraße verstärkt werden. Eine Zufahrt in den Talgrund unterhalb der Fuchsklinge auf einer vorab provisorisch hergerichteten Trasse muss auch hergestellt werden. All diese Arbeiten sollen laut Bernhard Dillner bis Ende des Jahres dauern, 2016 könne dann mit der Verfüllung des Talabschnitts begonnen werden. Für letztere sind ganze sechs Jahre eingeplant. Material aus den Räumen Stuttgart, Böblingen und Pforzheim wird dann verfüllt und verdichtet. „Erde aus Stuttgart 21 ist nur untergeordnet“, ergänzt Bernhard Dillner. Die Anlieferung städtischen Aushubs sei nur in Abstimmung mit der Bietergemeinschaft Geiger+Bunte gegen Gebühr möglich.

Durchgehend, auch in den Sommerferien, sollen die Bauarbeiten am Täles-

bach in diesem Jahr laufen. „Die Firma macht keine Sommerpause.“

Insgesamt 9 Millionen Euro soll die Sanierung der Tälesbach-Deponien kosten. Die Kosten werden zwischen Bahn und der Stadt hälftig geteilt und durch Rückvergütungen für das angelieferte Material erheblich reduziert. Die Stadt Calw erhält für ihren Anteil zirka 85 Prozent Zuwendungen vom Land Baden-Württemberg. Nach Abzug der Rückvergütung und der Zuwendungen wird der städtische Haushalt voraussichtlich mit zirka 160.000 Euro belastet.



● Salon „Friseur Denis“ hat in der Calwer Badstraße neu eröffnet

„Einfach vorbeikommen und überzeugen“

Einmal Haare schneiden, färben und stylen bitte: In der Calwer Badstraße hat ein neuer Friseursalon seine Tore geöffnet. Dennis Saraoglu feierte am 9. März Einweihung und ist seither in seinem Laden mit dem Namen „Friseur Denis“ für seine Kunden da – egal ob Männer, Frauen oder Kinder.

Einen Termin braucht man bei Friseur Denis nicht. „Einfach vorbeikommen und sich vom Angebot überzeugen lassen“, sagt der Inhaber. Was besonders die Männer freuen dürfte: Bei Dennis Saraoglu bekommt man neben des Haarschnitts auch eine gepflegte Bartrasur – und wer möchte auch ein Tässchen frischgebrühten Tee. Der Friseurmeister fährt in seinem Salon die ganze Palette,



Ein Hinweis der Wirtschaftsförderung Calw

die ein Friseur im Angebot haben muss auf: waschen, ganz nach individuellem Wunsch

schneiden und natürlich auch färben. Wirtschaftsbeauftragte Tilla Steinbach statete dem neueröffneten Geschäft einen Besuch ab, überbrachte eine kleine Aufmerksamkeit und gratulierte natürlich herzlich im Namen der Stadt Calw.

• Friseur Denis
Badstraße 8
75365 Calw

Telefon:
0152 52419157
oder 07051 8159970

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr
Samstag: 9 bis 16 Uhr

● **Restaurantöffnung am 13. April, Badesaison beginnt am 25. April**

Gartenrestaurant am Freibad öffnet

Am kommenden Montag, 13. April, startet das Gartenrestaurant am Freibad Stammheim mit seinem Straßenverkauf. In der Mittagszeit, von 11 bis 14 Uhr, können Sie unter der Woche leckere Mittagsgerichte im Gartenrestaurant genießen oder diese auch gerne mitnehmen.

Die Freibadsaison startet dann am Samstag, 25. April. Die Badegäste können sich schon heute auf die Saison, aber auch auf eine neue Speisekarte freuen. Diese bietet neben der traditionellen Freibad-Currywurst mit Pommes, frische knackige Gartensalate und regionale Gerichte, sowie ein gesundes und vitales Frühstück für den optimalen Start in den Tag für die Frühschwimmer.

Die Stadtwerke Calw und die Restaurantbetreiber freuen sich auf regen Besuch im Freibad und im neuen Gartenrestaurant am Freibad.



Kleiner Tipp: Der Saisonkartenvorverkauf im EN-CW-Dienstleistungszentrum ist am Dienstag, 07. April 2015 bereits gestartet. Sichern Sie sich jetzt schon ihre Saisonkarte. Mehr Information zum Freibad und zum Gartenrestaurant am Freibad erhalten Sie auf der Homepage www.freibad-stammheim.de oder über die Beach&Pool App.

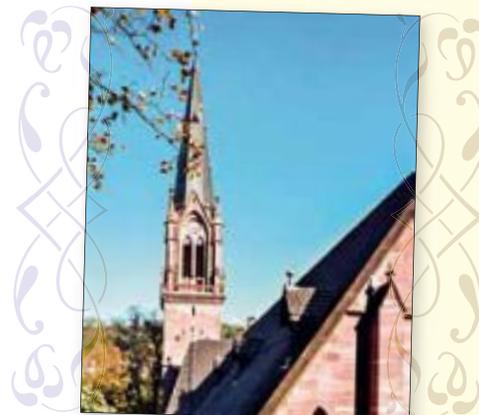
● **Samstagsmusik um Halbfelf: Reihe beginnt am Samstag**

Auftakt mit Bezirkskantor Hagner

Ab Samstag, 11. April, beginnt in der Calwer Stadtkirche wieder die Reihe der „Samstagsmusik um Halbfelf“. Von Ostern bis Pfingsten können hier immer samstags ab 10.30 Uhr Marktbesucher und andere Enthusiasten für eine halbe Stunde in der Kirche Musik und Texten lauschen. Am kommenden Samstag, 11. April, spielt Martin W. Hagner Orgelwerke unter anderem von Georg Böhm, in den kommenden Samstagsmusiken sind dann auch Werke für Flöte und Harfe

mit der Flötistin Agnes Haffner, Chorgesang mit den Aurelius Sängerknaben sowie Kammermusik zu hören. Der Eintritt ist jeweils frei, Spenden kommen der Unterstützung der kirchenmusikalischen Arbeit an der Stadtkirche zugute.

- Samstagsmusik um Halbfelf
Start 11. April, 10.30 Uhr
bis Pfingsten immer samstags
Stadtkirche



Vortrag zu Hesse und Nietzsche am Sonntag, 12. April

Am kommenden Sonntag, 12. April, erläutert der Bremer Philosophiedozent Dr. Bernd Oei in einem Vortrag um 11.15 Uhr im Saal des Hesse-Museums, was Hermann Hesse (1877-1962) mit dem Philosophen Friedrich Nietzsche (1864-1900) verband und was er bei diesem als Anregung für sein eigenes Leben und Werk fand. Der Eintritt zu der von der Internationalen Hermann-Hesse-Gesellschaft organisierten Veranstaltung ist frei. Es wird gebeten zu beachten, dass der Vortrag nicht wie auf Plakaten und im Veranstaltungskalender angekündigt im Palais Vöschers stattfindet, sondern im Hesse-Museum.

- Vortrag Hermann Hesse und Friedrich Nietzsche
Sonntag, 12. April, 11.15 Uhr
Hermann-Hesse-Museum



Hermann Hesse



Friedrich Nietzsche

● **Monasterii Hirsau: Infoabend im Hirsauer Kleintierzüchterheim am 19. April**

Neue Narrenzunft in Calw gegründet

Wer die „Monasterii Hirsau“ näher kennen lernen möchte, hat beim Infoabend der neuen Narrenzunft am Sonntag, 19. April, ab 16 Uhr im Hirsauer Kleintierzüchterheim Gelegenheit dazu. Mit den „Ruina-Hexen“ von „Monasterii Hirsau“ bringt sich eine weitere Zunft in die Calwer Narrenszene ein.

Schon geraume Zeit verdichteten sich Gerüchte um eine weitere Narrenfigur. Ihr närrisches Gesicht offenbarte die „Ruina-Hexe“ dann in der vergangenen Kampagne und künftig wird sie die Fasnet auch weiter mitgestalten. Sie soll die Erinnerung an die wohlhabende Witwe Helizena wach halten, die 645 n.Ch. den Grundstein für den Bau des Klosters Hirsau setzte. Beschrieben wird die Witwe im Gedicht „Kloster Hirschau“ aus der Feder von Rudolf Megenau. Im Traum habe sie die Botschaft Gottes, eine Kirche in der Au am grünen Nagoldstrand zu bauen, erhalten, so die Ausführungen. Eine Fichte mit drei Kronen, wie sie diese in der Vision gesehen, bot ihr die Orientierung. Witwe Helizena nutzte ihren Reichtum, um die Kirche errichten zu lassen. Sie bildete später den Mittelpunkt eines Klosters. Dessen Fertigstellung durch Erlafrid, Graf von Calw und Abt Wilhelm erlebte Helizena gleichwohl nicht mehr. Heute sind indes Archive und Ruinen die Zeugen der Klosterzeit in Hirsau. Und so haben die Erfinder der „Ruina-Hexe“ die im Gedicht erzählte Geschichte um einen mystischen Aspekt erweitert. „Helizena sandte Gestalten, die sich aus den Ruinen erhoben“, so der Brückenschlag



zu den Figuren, mit denen „Monasterii Hirsau“ die Erinnerung wach halten will. Vor allem in rauen Nächten, also der kalten Jahreszeit, werden sie über die Ruinen wachen.

„Wir haben diese Figur mit viel Bedacht und Kreativität gestaltet“, sagt Zunftmeister Benny Stoll. So stellten sie ihr Vorhaben unter anderem Ortsvorsteher Andreas Hilsenbeck und dem Verein „Freunde Kloster Hirsau“ vor. Bei den Organisationen „Schlösser und Gärten Baden-Württemberg“, Eigentümer der Hirsauer Anlage sowie beim übergeordneten bundesweiten Dachverband holten sie sich zudem das Einverständnis. Denn „Monasterii Hirsau“ trägt auf der Vereinskleidung eine Abbildung der Klosterruine. Das Häs selbst ist in den Farben Schwarz, Blau und Orange gestaltet. „Jeder Häs-Träger hat seines selbst genäht“, erzählt Vereinsvorsitzender Alex Luibrand. Selbst

die weißen Hexenhosen wurden selbst genäht. Bei Gernot Zechling in Weil der Stadt ließen sie ihre Maske schnitzen. Sie lehnt sich bei der Form des Gesichtes an die Darstellung des bärtigen Mönchs im Relief am Eulenturm an.

„Für uns war es eine sehr erfolgreiche erste Kampagne, denn wir wurden von den anderen Narrenzünften herzlich aufgenommen“, resümiert Vanessa Maisch von den „Monasterii Hirsau“. Besonders die Taufe der neuen Narrenzunft am 6. Januar habe die Vereinsmitglieder sehr stolz gemacht. „Jedes Wochenende konnten wir tolle Hallenveranstaltungen erleben und auch viele Umzüge mitlaufen, was uns besonders am Herzen liegt. Wir sind zu einem eingespielten Team zusammengewachsen und möchten unsere tollen Erfahrungen gern mit neuen Mitgliedern teilen“, blickt Vanessa Maisch auf den Infoabend im Kleintierzüchterheim in Hirsau am 19. April, zu dem alle Interessierten eingeladen seien. „Bei ‚Monasterii Hirsau‘ ist jeder willkommen und unser großer Vorteil ist, dass wir noch ein kleinerer Verein sind, in dem sich jeder bestimmt sofort wohl fühlen kann.“



● **2. Sportabzeichen-Wettbewerb speziell für Calwer Firmen**

Sport nach Feierabend: Anmelden und Mitmachen

Bürojobs – die bedeuten meistens viel Sitzen. Da ist Bewegung nach Feierabend genau das Richtige. Vielleicht sogar gemeinsam mit den Kollegen? Das ist jetzt sogar ganz einfach machbar: In diesem Jahr bietet der TSV Calw in Kooperation mit der Stadt Calw zum zweiten Mal einen Sportabzeichen-Wettbewerb speziell für Calwer Firmen an. Anmeldungen werden bis 18. Mai entgegen genommen.

Der Sportabzeichen-Wettbewerb 2015 richtet sich an alle Mitarbeiter von Calwer Firmen mit Sitz in der Großen Kreisstadt Calw. Sie alle sind kürzlich angeschrieben und informiert worden. Sollte jedoch eine Firma kein Informations- und Anmeldeformular erhalten haben, bitte einfach beim TSV Calw melden.

Um das Sportabzeichen abzulegen, sind Leistungen in den vier Bereichen Ausdauer, Koordination, Kraft und Schnelligkeit notwendig. Die

Bereiche werden abgedeckt durch die Sportarten Leichtathletik, Schwimmen, Radfahren, Walking, Nordic Walking und Turnen und werden von den Teilnehmern ausgewählt.

Vom 3. Juni bis 30. September ist das Sportabzeichen-Team jeden Mittwoch ab 18 Uhr im Georg-Baumann Stadion auf dem Wimberg vor Ort. Dort gibt es dann sowohl die Möglichkeit zum Training als auch zur Abnahme durch die Prüfer. Sondertermine, z.B. Schwimmen und Radfahren, werden rechtzeitig im Vorfeld bekanntgegeben. Auf Nachfrage von Firmen sind auch speziell abgesprochene Sondertermine zur Abnahme der Disziplinen möglich. Die Prüfkriterien zum erfolgreichen Ablegen des Sportabzeichens sind unter www.tsvalw.de/sportabzeichen nachzulesen.

Prämiert werden die Mitarbeiter der Firma mit den meisten abgelegten Sportabzeichen in drei Kategorien, die sich nach der Firmengröße richten und zusätzlich noch die Mitarbeiter

der drei Firmen mit der höchsten erreichten Durchschnittspunktzahl, das heißt der Summe der erreichten Gesamtpunkte dividiert durch die Anzahl der Teilnehmer. Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei drei.

Je Teilnehmer fällt eine Teilnahmegebühr in Höhe von 5 Euro an, von der bei erfolgreicher Abnahme 4 Euro an den Deutschen Olympischen Sportbund weitergeleitet werden.

• Anmeldungen und Rückfragen bitte an den TSV Calw v. 1846 e.V., Telefon: 07051 13190, E-Mail: info@tsvalw.de. Weiter Informationen unter www.tsvalw.de/sportabzeichen.



● **Geführte Geocaching-Touren im Nagoldtal ab Mai**

Schatzsuche im reizvollen Nagoldtal

Verborgenes entdecken, Neues erleben, Natur hautnah erfahren: Bei den geführten Geocaching-Touren im Nagoldtal ist dies zwischen Tannen und Thermen, zwischen Burgen und Bergen auf verschiedenen Touren mit einem Guide möglich.

Bad Liebenzell, Bad Teinach-Zavelstein und Calw führen die Schatzsucher vorbei an Zeugnissen ihrer Geschichte zu den schönsten Naturerlebnisorten im nördlichen Schwarzwald. Dabei können sich Gelegenheitsentdecker der modernen Schnitzeljagd ebenso hingeben wie „Neueinsteiger“ und Familien, die in der reizvollen Landschaft des Nagoldtals nach verborgenen „Schätzen“ suchen möchten.

Und sich sicher sein können, dass sie unterstützt von modernster GPS-Technik neue und unerwartete Entdeckungen abseits der bekannten und mit Schildern ausgewiesenen Pfade machen werden. Begleitet werden die Teilnehmer durch den Guide Thomas Günthner, der die Touren leitet und betreut.

An folgenden Terminen finden die geführten Geocaching-Touren statt:

Samstag, 23. Mai, 13 Uhr und Sonntag, 30. August, 11 Uhr
Bad Liebenzell Tour: „Geocaching — meine Welt“

Treffpunkt: Beinberg (Waldparkplatz in Richtung Maisenbach), Dauer maximal drei Stunden

Sonntag, 21 Juni, 11 Uhr und Samstag, 25. Juli, 13 Uhr

Bad Teinach-Zavelstein Tour: „Krokusrunde“
 Treffpunkt: Wanderheim in Zavelstein, Dauer maximal vier Stunden

Sonntag, 26. Juli, 13 Uhr und Samstag, 26. September, 11 Uhr
Calw Tour: „Mit freundlichen Grüßen aus Calw“

Treffpunkt: Altburg (Grillplatz zwischen Altburg und Oberreichenbach), Dauer maximal drei Stunden



Auf die Suche nach den Caches macht man sich mit GPS-Geräten. Wer ein solches besitzt kann dies zur Tour mitbringen, wer über keines verfügt, kann die entsprechenden Geräte auch vor Ort erhalten. Bitte an festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung und ausreichend Flüssigkeit denken. Anmeldung ist erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

- Weitere Informationen und Anmeldungen unter Telefon 07051 167-399 bei der Stadtinformation Calw. Die Teilnahmegebühr beträgt für Erwachsene 8 Euro und für Kinder bis einschließlich 13 Jahre 4 Euro.

● **Spannende Führungen im April**

Schluchtenwald, Stadtgarten und mehr entdecken

Spannendes, Geheimnisvolles und Nützliches ist im April in und um die Hesse-Stadt in Sachen Führungen geboten.

Licht und Dunkel im klösterlichen Alltag

Nachtführung mit Fackeln durch die Hirsauer Klosteranlage am Freitag, 17. April, um 21 Uhr. Für die Mönche war es oft mühsam, die Gottesdienstzeiten und Stundengebete einzuhalten. Wie es sich lebte mit Tageslicht und Nachtdunkel, mit Sommerwärme und Winterkälte im Kloster – davon bekommt man einen starken Eindruck, wenn es mit der Fackel in der Hand durch das Kloster St. Peter und Paul geht. Referent ist Dr. Klaus-Peter Hartmann. Die Anmeldung für die Führung ist bei der Stadtinformation Calw, Sparkassenplatz 2 in Calw, Telefon 07051 167399, per E-Mail unter stadtinfo@calw.de oder unter www.calw.de möglich. Der Eintritt zur Führung kostet 9 Euro, bis 18 Jahre und für Mitglieder des Vereins „Freunde Kloster Hirsau“ 4,50 Euro.

Geheimnisvoller Schluchtenwald

Abenteuerlicher Streifzug mit Schwarzwaldguide Roswitha Hild am Samstag, 18. April, von 13 bis 17 Uhr. Im Wald werden die interessanten Details, die seinen Reiz ausmachen, oft übersehen. Es gibt Tier- und Pflanzenarten, die an das Leben hier speziell angepasst sind. Moose bilden auf Waldboden, Felsen und Baumstämmen nicht nur üppige grüne Flächen, sondern

weisen eine überraschende Formenvielfalt auf. Die vierstündige Tour führt durch eine wildromantische Schlucht und auf versteckten Pfaden zurück ins Tal. Mitzunehmen sind feste Schuhe, wetterfeste Kleidung, Getränk, Vesper und eine Lupe. Die Anmeldung ist unter Telefon 0173 2754653 oder per E-Mail unter r.hild@vodafone.de möglich. Treffpunkt ist in Erstmühl an der Nagoldbrücke, die Führung kostet pro erwachsener Person 5 Euro.

Kräuterwanderung mit Ortrud Grieb

Rundgang am Samstag, 18. April, von 9 bis 11 Uhr. Die Kräuterwanderer lernen viele heimische Wildpflanzen kennen, die in der Küche oder zu medizinischen Zwecken genutzt werden können. Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse und bewährte Hausrezepte werden gewürzt mit ein wenig Hexenzauber aus alter Zeit. Auch Themen wie der Fuchsbandwurm kommen nicht zu kurz. Bei starkem Regen wird ein großer Kräuterstrauß ins Trockene geholt. Treffpunkt ist das Alte Schulhaus, Rötelbachstr. 26, Weltenschwann. Der Eintritt zur Kräuterwanderung kostet 10 Euro, ermäßigt 8 Euro.

Geschichte des Calwer Stadtgartens entdecken

Die spannende Geschichte des Calwer Stadtgartens können Interessierte bei einer Führung am Sonntag, 19. April, ab 14 Uhr entdecken. An 28 Stationen sehen und erfahren die Teil-

nehmer viel Interessantes, z.B. die Stellen verschiedener Gedenksteine und deren Bedeutung - wie von Emil von Georgii Georgenau, Dr. Emil Schüz und Ökonomierat Eugen Horlacher. Die einstigen Standorte und deren Geschichte vom Waldcafé, vom Bunker in der Schillerstraße, dem des alten Kranken- und Armenhauses, der Kaiser- und der Schillerlinde, der Luthereiche, die zwei Alpengärten und der Brunnen im Stadtgarten sowie die Standorte der vier Pavillons. Blicke auf die gigantische Felslandschaft am Schafweg, am Gimpelstein und am Felsenweg. Die Geschichte des Schießbachs sowie Berichte über verschiedene Persönlichkeiten wie General Niethammer, Verlagsinhaber Paul Olpp und vieles mehr. Der Calwer Stadtgarten hat eine spannende Geschichte und es gibt immer noch viel zu entdecken. Die Anmeldung für die Führung ist bei der Stadtinformation Calw, Sparkassenplatz 2 in Calw, Telefon 07051 167399, per E-Mail unter stadtinfo@calw.de oder unter www.calw.de möglich. Anmeldeschluss ist eine Woche vor dem Termin.



● „Tag der helfenden Hände“ am Sonntag, 12. April beim DRK Calw

Feiern mit spannendem Programm



Was würden wir ohne sie tun? Die vielen Menschen, die für die Sicherheit der Bürger sorgen, sei es bei der Feuerwehr oder beim Deutschen Roten Kreuz? Sie sind für unser Wohl im Einsatz und so darf man sie ruhig auch mal feiern, so wie am Sonntag, 12. April, beim „Tag der helfenden Hände“. Wer dabei sein möchte ist herzlich eingeladen ab 10 Uhr beim DRK im Stammheimer Feld.

12.30 Uhr
Ausstellung der Fahrzeuge und Geräte
14.00 Uhr
Vorführung der FFW - Fettbrand
14.20 Uhr
Spielmannszug der FFW Stammheim

Mit dabei sind beim „Tag der helfenden Hände“ die Feuerwehr Calw, der Spielmannszug Stammheim, das THW, die Polizei, die Rettungshundestaffel, der Rettungsdienst und der DRK Ortsverein Calw. Sie alle wollen gerne sich und ihre Arbeit vorstellen und möglicherweise auch so ein paar neue Mitglieder gewinnen. Vielleicht entdeckt jemand an diesem Tag in sich sein eigenes „Helferlein“.

Das Programm:

10.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst mit Posaunenchor
11.20 Uhr
Spielmannszug der FFW Stammheim
11.30 Uhr
gemeinsame Übung aller Hilfsorganisationen

14.30 Uhr
Technische Hilfeleistung mit FFW und THW
15.30 Uhr
Vorführungen der Rettungshundestaffel

- Tag der helfenden Hände
Sonntag, 12. April
DRK Calw, Stammheimer Feld

● Informations-Abend für werdende Eltern

Gut vorbereitet auf die Geburt

Die geburtshilfliche Abteilung der Kliniken Calw lädt werdende Eltern am Donnerstag, 16. April, um 19.30 Uhr zu einem Informationsabend im Gemeinschaftsraum ein. Themen sind unter anderem Schwangerschaft, Geburtsvorbereitung, Geburt, Wochenbett, Stillen, Neugeborenenpflege und Nachbetreuung.



Zur Sprache werden auch alternative Methoden wie Homöopathie und Aromatherapie kommen. Als Gesprächspartner stehen Hebammen, Kinderkrankenschwestern und Ärzte der Geburtshilfe zur Verfügung. Neben den allgemeinen Informationen werden auch die Angebote der

Wochenstation, des Kreißsaals und des Kinderzimmers vorgestellt. Geplant ist zudem eine Besichtigung des Kreißsaals. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kontakt für weitere Informationen: 07051 14-42244 oder unter www.klinikverbund-suedwest.de.



- Infoabend Geburt
Donnerstag, 16. April, 19.30 Uhr
Gemeinschaftsraum Kliniken Calw

Lesung: „Wir können alles: Filz, Korruption & Kumpanei im Musterländle“



Baden-Württemberg ist überall Spitze, ein Musterland eben. So hört man es allenthalben, vorneweg aus der Regierungszentrale. Aber die ganze Wahrheit ist es nicht, es sei denn die vorderen Plätze gälten auch für den Filz und die Kumpanei zwischen Politik, Justiz und Wirtschaft – sagt Josef-Otto Freudenreich. In seinem Buch „Wir können alles: Filz, Korruption & Kumpanei im Musterländle“ hat der Autor, ehemals Chefredakteur der Stuttgarter Zeitung und jetziger Herausgeber des Stuttgarter Onlinemagazins „Kontextwochenzeitung“, gemeinsam mit anderen Kennern der Materie die Bö-

gen und Linien aufgezeigt, die zwischen den Mächtigen des Landes verlaufen. In einem vhs-Vortrag am Mittwoch, 15. April, um 19.30 Uhr wird Freudenreich sein Buch vorstellen und einen Blick auf die dunklen Seiten von Politik und Wirtschaft im Land werfen. Die Veranstaltung findet in der vhs Calw, Alte Lateinschule, Kirchplatz 3, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

- Lesung Josef-Otto Freudenreich
Mittwoch, 15. April, 19.30 Uhr
vhs Calw, Alte Lateinschule
Eintritt frei

TIPPS UND TERMINE

Veranstaltungen

Freitag, 10.04.

- 19.30 Uhr Calw, Im Interkom 2
Würzbacher Bauerntheater - Liebe und Blechschaden
- 21.00 Uhr Calw, Treffpunkt Marktplatz vor dem Rathaus
Nachtwächterrundgang
Anmeldung erforderlich unter 07051 167-399

Samstag, 11.04.

- ab 8.00 Uhr Calw, Marktplatz
Wochenmarkt
- 10.30 Uhr Calw, Stadtkirche, Marktplatz
Samstagsmusik um halb elf
- 19.30 Uhr Calw, Im Interkom 2
Würzbacher Bauerntheater - Liebe und Blechschaden
- ab 21.00 Uhr Calw, Innenstadt
12. Kneipennacht

Sonntag, 12.04.

- 11.15 Uhr Calw, Hermann Hesse Museum
Hermann Hesse und Friedrich Nietzsche, Vortrag von Bernd Oei
- 14.30 Uhr Calw, Marktplatz, vor dem Rathaus
Stadtführung auf den Spuren von Karl Doll

Montag 13.04. bis Sonntag 19.04. 2015

- Calw, Innenstadt
Schlemmerwoche „Fit in den Frühling“
Nähere Info's unter www.calw/Schlemmerwoche.de

Dienstag, 14.04.

- 18.30 Uhr Calw-Wimberg, Haus auf dem Wimberg
„Ei, wie's wieder menschelet.....“ von Land, Leuten und Lebensart Vortrag Heidi Hofmann

Mittwoch, 15.04.

- 14.30 Uhr Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27
Erinnern - Lieder von Liebe von Hass: Gott und Tod bei Leonard Cohen

Freitag, 17.04.

- 19 Uhr Calw-Heumaden, ev. Gemeindehaus
Männerforum Heumaden: Christ und Politik
- 20 Uhr Calw, Forum am Schießberg, Hermann Hesse-Gymnasium
Jazz am Schießberg - Double Rescue
- 20 Uhr Calw-Hirsau, Kursaal, Aureliusplatz 12
Kloster Bühne Hirsau - Alles en Butter
Schwäbisches Mundarttheater, Einlass 18.30 Uhr
- 21.00 Uhr Calw-Hirsau, Kloster Hirsau, Haupteingang, Unterer Torbogen,
- Licht und Dunkel im klösterlichen Alltag

Samstag, 18.04.

- ab 8.00 Uhr Calw, Marktplatz
Wochenmarkt „Fit in den Frühling“
- 10.30 Uhr Calw, Stadtkirche, Marktplatz
Samstagsmusik um halb elf
- 13.00 Uhr Calw-Ernstmühl, an der Nagoldbrücke
Geheimnisvoller Schluchtenwald
Anmeldung unter Telefon: 0173 2754653
- 19.30 Uhr, Calw-Stammheim, Gemeindehalle
Frühjahrskonzert des Musikvereins Stammheim
- 20.00 Uhr Calw, kath. Kirche, Bahnhofstraße 48
The Certain Something, Konzert
- 20.00 Uhr Calw, Saal 51, Liebenzeller Straße
The Band „ 200 bar „ get Rock im Saal51
- 20.00 Uhr Calw-Hirsau, Kursaal, Aureliusplatz 12
Kloster Bühne Hirsau - Alles en Butter
Schwäbisches Mundarttheater, Einlass 18.30 Uhr

- 20.30 Uhr, Calw, Café Kult, Lederstraße
Live im Kult: By Accident

Sonntag, 19.04.

- 14.00 Uhr Calw, Treffpunkt beim Georgenäum,
Im Zwinger 3
Führung: „Der Calwer Stadtgarten“
- 14.00 Uhr Calw, Treffpunkt: Auf dem Hohen Fels
beim Kriegerdenkmal
Hermann Hesse und das Kloster Hirsau, Historischer Waldspaziergang
- 17.00 Uhr, Calw-Wimberg, Forum am Windhof
Die Weisheit des Herzens, Lesung und Gitarrenklang
- 19.00 Uhr Calw-Hirsau, Aureliuskirche
Konzertreihe St. Aurelius -
Musikalische Frühlingsfrüchte

Ausstellungen

- Vom Wesen der Weiblichkeit –
Frauendarstellungen des Calwer Künstlers Kurt Weinhold
Hermann-Hesse-Museum, Marktplatz 30, Calw
Öffnungszeiten: April bis Oktober:
Di. – So. 11-17 Uhr, Mo. geschlossen
November bis März:
Di. – Do./Sa. – So. 11-16 Uhr,
Mo. + Fr. geschlossen
Zu sehen bis 05.07.

Eine ganz andere Facette von Weiblichkeit zeigt Weinholds erstes großes Erfolgswerk „Schirmolympiade“ (1928) als Werk der „Neuen Sachlichkeit“, das als Triptychon in der Ausstellung zu sehen ist. Nicht zuletzt abstrakte Frauendarstellungen aus seinem Spätwerk runden den Blick auf die unterschiedliche künstlerische Auseinandersetzung mit Weiblichkeit bei Weinhold ab. Die Exponate stammen größtenteils aus den Beständen der Stadt Calw sowie der Sparkasse Calw Pforzheim.

- Erinnern – Calw - 1915-1945-2015
diverse Veranstaltungsorte
Veranstaltungszeitraum: Mi. 11.03. bis So. 22.11. 2015: Vor 70 Jahren lag Europa in Schutt und Asche, die seelischen und moralischen Verwüstungen waren immens. Vor 100 Jahren, 1915, nahmen die Schlachten des Ersten Weltkrieges immer grausamere und apokalyptischere Dimensionen an. Im Gedenken an die Kriegszeiten, die Wege, die dorthin führten sowie vor allem an die zahllosen Opfer von Gewalt und Verfolgung veranstalten die Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald, vhs Calw, Archiv und Musikschule der Stadt Calw eine gemeinsame Veranstaltungsreihe mit besonderem Blick auf Calw bzw. die Menschen und ihr Erleben.
Die Veranstaltungstermine finden Sie unter <http://www.eb-schwarzwald.de>

Stadtinformation Calw

Sparkassenplatz 2, 75365 Calw,
Tel. 07051 167-399
Fax: 07051 167-398
E-Mail: stadtinfo@calw.de, Internet: www.calw.de
Öffnungszeiten:
Oktober bis April
Montag bis Freitag 9.30 bis 13.00 und
14.00 bis 16.30 Uhr

Weitere Veranstaltungen sind im amtlichen Teil des Calw Journals den jeweiligen Ortsteilen zugeordnet und auf der Homepage der Stadt Calw im Veranstaltungskalender veröffentlicht.

REDAKTIONSSCHLUSS UND IMPRESSUM

Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil (Seite 1-8)

Pressebüro et cetera
 Lederstraße 21
 75365 Calw
 Telefon +49 07051 9792956
 Fax +49 07051 9792958
 E-Mail: calwjourn@pressebuero-etcetera.de
 Redaktionsschluss: Freitag

Redaktionsschluss für den amtlichen Teil (ab Seite 9) Dienstag - 13 Uhr

Stadt Calw - Calw Journal
 Bahnhofstraße 28
 75365 Calw
 Telefon: 07051 167-115
 E-Mail: calwjourn@calw.de
 Bürozeiten: Dienstag und Mittwoch von 9 bis 13 Uhr
 Außerhalb dieser Zeiten bitte nur Anfragen per E-Mail.
 Wir weisen darauf hin, dass der Redaktionsschluss einzuhalten ist. Zu spät eingehende Meldungen werden nicht aufgenommen.

Sie haben kein Calw Journal erhalten:

Wenn Sie, Ihre Nachbarn oder Ihre Freunde in der Großen Kreisstadt Calw kein Calw Journal erhalten, dann können Sie uns dies gerne mitteilen. Wir sind immer bemüht, dass jeder Haushalt wöchentlich eine kostenfreie Ausgabe des Amtsblatts erhält.
 Bitte rufen Sie an: 07033 6924-0
 (Mo.-Fr. 8-17 Uhr und Sa. 8-12 Uhr)
 oder per E-Mail an info@wdspresevertrieb.de
 oder birgit.pahlke@wdspresevertrieb.de.

Impressum: Calw Journal

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Calw

Herausgeber: Stadtverwaltung Calw
 Anzeigen, Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon: 07033 525-0, Fax: 07033 2048
 Redaktion: Verantwortlich für den amtlichen Teil und den redaktionellen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Ralf Eggert oder sein Vertreter im Amt.
 Bereich amtlicher Teil: Stadt Calw, Bahnhofstraße 28, 75365 Calw, Telefon: 07051 167-115, E-Mail: calwjourn@calw.de
 Bereich (redaktioneller Teil) „Aktuelles“ i.A. der Stadt Calw: Pressebüro et cetera, Reinhardt Stöhr, Lederstraße 21, 75365 Calw, Telefon: 07051 969787, Fax: 07051 969789, E-Mail: calwjourn@pressebuero-etcetera.de
 Bereich „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, 71261 Weil der Stadt

SONSTIGE TIPPS UND TERMINE

Cinema Calw

Fr., 10.04. 15.15 „Shaun das Schaf - Der Film“, 17.15 & 20.15 „Fast & Furious 7“
Sa., 11.04. 13.15 „Home - Ein smektakulärer Trip“ in Digital 3D, 15.15 „Shaun das Schaf - Der Film“, 17.15 & 20.15 „Fast & Furious 7“
So., 12.04. 13.15 „Home - Ein smektakulärer Trip“ in Digital 3D
Mo., 13.04. 15.15 „Shaun das Schaf - Der Film“, 17.15 & 20.15 „Fast & Furious 7“
Di., 14.04. 15.15 „Shaun das Schaf - Der Film“, 17.15 & 20.15 „Fast & Furious 7“
Mi., 15.04. 15.15 „Shaun das Schaf - Der Film“, 17.15 & 20.15 „Fast & Furious 7“

Öffnungszeiten der Museen

Hermann-Hesse-Museum

Öffnungszeiten: April bis Oktober: Di. – So. 11 - 17 Uhr, Mo. geschlossen

Palais Vischer

Bischofstr. 48, Telefon 07051 7522
 geschlossen

Der Lange

Im Zwinger 22, Telefon 07051 7522
 Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr

Gerbereimuseum mit Museumsladen

Geöffnet von April bis einschließlich Oktober
 Sonntags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Gruppenführungen nach Terminabsprache auch unter der Woche möglich, Tel. 07051 3751

Eisenbahnmuseum „Stellwerk 1“

Bahnhofstr. 59, Telefon 07052 92383
 Besichtigung auf Anfrage

Klostermuseum Hirsau

Calwer Str. 6, Telefon 07051 59015
 Di – Fr. 13.00 – 16.00 Uhr
 Sa – So. 12.00 – 17.00 Uhr

Bauernhausmuseum Altburg

Theodor-Dierlamm-Str. 16, Telefon 07051 9621569,
 Das Museum ist an jedem 1. Sonntag eines Monats von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Führungen außerhalb dieser Zeit können unter der Telefonnummer 07051 9621569 vereinbart werden.

NOTDIENSTE

Wichtige Telefonnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst und Notarzt	112
Notruf Polizei	110
Krankentransport	19222
Polizeiwache Calw	07051 161 247 oder 161 250
Energie Calw GmbH	07051 1300 0
- Entstörungsdienst Strom	1300 92
- Entstörungsdienst Trinkwasser	1300 93
- Entstörungsdienst Gas	1300 94
- Entstörungsdienst Nahwärme	1300 80

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den angegebenen Nummern um Bereitschaftsnummern handelt. Bitte melden Sie kleinere Störungen während unserer Servicezeiten unter Telefon 07051 1300-0. Diese sind von Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Calw

Ärztliche Notfallpraxis Calw am Krankenhaus

(Wochenende und Feiertag)- Tel.: 07051 9362200
Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr, Feiertag 8 Uhr bis Folgetag 8 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (wochentags)

Tel.: 01805 19292 153
Montag, Dienstag, Donnerstag 18 Uhr bis Folgetag 8 Uhr
Mittwoch 13 Uhr bis Folgetag 8 Uhr
Freitag 16 Uhr bis Folgetag 8 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.: 01805 19292 160

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292 123

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

11. bis 13. April

Dr. S. Hahn, Heimbergstr.16, 75382 Althengstett
Tel.: 07051 2 06 98
Weitere Notdienste sind unter www.kzvbw.de zu finden.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

10.04. bis 12.04.

TA Ertel, Bad Teinach-Zavelstein, Telefon 07053 8536
Ab freitags 20 Uhr bis einschließlich sonntags, wenn der Haustierarzt nicht zu erreichen ist.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Fr. 10.04. Apotheke Schömberg, Lindenstr. 9,
Tel.: 07084 - 42 22, 75328 Schömberg bei Neuenbürg
Eichen-Apotheke Calw, Gartenstr. 1,
Tel.: 07051 - 3 07 09, 75365 Calw (Stammheim)

Sa. 11.04. Schlehengäu-Apotheke Gechingen, Hauptstr. 17
Tel.: 07056 - 9 64 77 70, 75391 Gechingen, Schwarzwald-Apotheke Schömberg, Lindenstr. 22, Tel.: 07084 - 69 00
75328 Schömberg bei Neuenbürg

So. 12.04. Quellen-Apotheke Bad Liebenzell, Wilhelmstr. 4
Tel.: 07052 - 13 85, 75378 Bad Liebenzell, Stadt-Apotheke Bad Wildbad, Uhlandplatz 1, Tel.: 07081 - 13 35, 75323 Bad Wildbad

Mo. 13.04. Kloster-Apotheke Calw-Hirsau, Liebenzeller Str. 30,
Tel.: 07051 - 95 49 14, 75365 Calw (Hirsau)

Di. 14.04. Enztal-Apotheke Enzklösterle, Friedenstr. 6, Tel.: 07085 - 71 73, 75337 Enzklösterle, Obere Apotheke Bad Liebenzell, Sonnenweg 5, Tel.: 07052 - 35 64, 75378 Bad Liebenzell

Mi. 15.04. Rathaus-Apotheke Althengstett, Simmozheimer Str. 14, Tel.: 07051 - 3 01 84, 75382 Althengstett

Do. 16.04. Spitzweg-Apotheke Calw, Friedhofstr. 21,
Tel.: 07051 - 33 44, 75365 Calw (Stammheim)

Abwasserbeseitigung

Telefon 0171 6284370